



## Kimspiel



Foto: Kinderservice Sandra & Daniela

### Sehen - Was hast sich verändert?

Wenn mehrere Kinder und Erwachsene beisammen sind, bietet sich folgendes Spiel an. Ein Kind wird hinausgeschickt und es wird an den Teilnehmern/innen etwas verändert; beispielsweise jemand wechselt den Sitzplatz, eine Brille wird vertauscht, eine Kleidungsstück wird abgelegt? Dann wird das Kind gerufen und aufgefordert zu raten, was sich verändert hat.

### Hören – Wo tickt der Wecker?

Eine Runde Kleinkinder: Es wird den Kindern ein mechanischer Wecker gezeigt. Jedes Kind darf ihn in die Hand nehmen und untersuchen. Wer möchte den versteckten Wecker suchen? Ein Kind verlässt den Raum und der Wecker wird versteckt. Das Kind wird geholt und versucht das Ticken des Weckers ausfindig zu machen.

### Riechen – Welche Kekse sind es?

Jede Festzeit im Jahresablauf hat einen eigenen Charakter. Die Advents- und Weihnachtszeit ist besonders gesättigt durch eigene Düfte. Diese Reize laden zum Spielen ein. Beispiele: Wenn Mutter bzw. Vater schon mehrere Sorten Plätzchen gebacken hat, werden diese - jede Sorte einzelnen - auf einem Teller präsentiert und mit einem Tuch abgedeckt: Wer findet den Teller mit Lebkuchen? Wo sind die Vanillekipferl?



Foto: Kinderservice Sandra & Daniela

### Schmecken – Der Vorkoster

Hinter einem Schränkchen oder Vorhang wurden auf einem Tisch verschiedene Esswaren bereitgestellt. Der/ die Vorkoster/in nimmt am Tisch Platz und wählt aus dem Angebot. Während er/ sie das Gewählte verkostet, werden die Eindrücke und Erfahrungen beschrieben. Die übrigen Kinder raten, was gerade verspeist wird.

### Fühlen – Gespräch mit den Händen

Dazu bilden die Teilnehmer/innen Paare. Sie nehmen gegenüber auf Stühlen Platz. Ein(e) Teilnehmer/in streckt ihrem Gegenüber die Hand entgegen und schließt die Augen. Dieser bzw. diese massiert einfühlsam die Hand. Nach einigen Minuten erfolgt ein Wechsel. Anschließend teilt man sich mit, welche Botschaften zum Ausdruck kommen sollten.